

Modell- und Demonstrationsvorhaben
"On-farm-Erhaltung von alten Gemüsesorten durch den Aufbau eines Netzwerkes"
 (Förderkennzeichen: 2810BM001)

Beschreibung der Radieschen-Sorte: **Rubin (IPK Nr. RA 259)**

Herkunft des Saatguts: Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung - Genbank - Corrensstraße 3
 06466 Gatersleben

Anbauort: Prüfstelle Hannover des Bundessortenamtes

Anbaujahr: 2014

Die Beschreibung der Merkmalsausprägungen erfolgte in Anlehnung an das technische Protokoll des Gemeinschaftlichen Sortenamtes CPVO-TP/64/1 27/03/2002.

Nr.	Merkmal	Ausprägungsstufe	Note	Bemerkungen
1	Ploidie	-	-	nicht erfasst
2	Keimpflanze: Anthocyanfärbung des Hypokotyls	vorhanden	9	
3	Keimblatt: Größe	groß	7	
4	Laub: Breite des Ansatzes	schmal bis mittel	4	
5	Blatt: Haltung	halbaufrecht	3	
6	Blatt: Länge	sehr lang	8	
7	Blattspreite: Form	schmal verkehrt eiförmig bis verkehrt eiförmig	2	
8	Blattspreite: Form der Spitze	abgerundet	2	
9	Blattspreite: Ton der Grünfärbung	fehlend	1	
10	Blattspreite: Intensität der Grünfärbung	mittel bis dunkel	6	
11	Blattspreite: Anzahl Lappen	mittel bis groß	6	
12	Blattspreite: Randeinschnitte	vorhanden	9	
13	Blattspreite: Tiefe der Randeinschnitte	tief	7	
14	Blattspreite: Behaarung	mittel	5	
15	Blattstiel: Anthocyanfärbung	vorhanden	9	
16	Blattstiel: Stärke der Anthocyanfärbung	sehr gering bis gering	2	
17	Knolle: Dicke	dünn bis mittel	4	
18	Knolle: Dicke der Wurzel	sehr dick	9	
19	Knolle: Form	eiszapfenförmig	9	
20	Knolle: Kopfform	konvex	3	
21	Knolle: Form der Basis	schmal spitz	1	
22	Knolle: Farbe der Haut	einfarbig	1	
23	Knolle: Farbe des oberen Teils	rosa	2	
24	Knolle: Ausprägung der roten Farbe des oberen Teils	karmin	3	
25	<u>Nur Radieschen mit roter Farbe des oberen Teils:</u> Knolle: Intensität der roten Farbe des oberen Teils	mittel	5	

Nr.	Merkmal	Ausprägungsstufe	Note	Bemerkungen
26	<u>Nur zweifarbige Radieschen:</u> Knolle: Ausdehnung des Weißanteils	-	-	nicht anwendbar
27	Knolle: Dicke der Rinde	dünn bis mittel	4	
28	Knolle: Fleischfarbe	glasigweiß	1	
29	Zeitpunkt der Erntereife	mittel - spät	6	
30	Knolle: Neigung zum Pelzigwerden	sehr gering bis gering	2	